



# Leistungsabzeichen der THW-Jugend

-

## Anlage 8.7 Gemeinschaftsprojekt

Stand: 27.04.2015

**Herausgeber:**

THW-Jugend e.V.  
Provinzialstraße 93  
53127 Bonn

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
THW-Leitung, Referat E 3  
Kompetenzentwicklung

**Erstellt von:**

- Becker, Mark-Phillip (THW-Jugend Bremen/Niedersachsen e.V.)
- Berger, Stephan (THW OV Frankfurt)
- Brüll, Richard (THW OV Vlotho) †
- Gold, Sebastian (THW-Jugend Bayern e.V.)
- Hämmer, Marco (THW-Jugend Bayern e.V.)
- Högg, Martin (Team Ausbildung Bayern)
- Otte, Michael (THW-Jugend Hessen e.V.)
- Schumann, Alexander (THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.)

**Historie**

Datum	Name	Beschreibung der Änderung
2007..2011	TeamALA	Überarbeitung und Ergänzung/ Aufbereitung und Redesign
bis 04.2015	TeamALA, E3	Detaillierte Beschreibung und Bewertungskriterien

### **Erläuterung:**

Der folgende Bewertungsbogen soll eine Hilfestellung für die mit der Abnahme beauftragten Personen darstellen.

Die Bewertung bildet die Hauptaspekte und erforderlichen Mindestanforderungen sowie zu erfüllenden Ziele ab.

Die Vorstellungen der Gemeinschaftsprojekte können sehr individuell sein, weshalb die mit dieser Abnahme beauftragten Personen ein erhöhtes Maß an Beurteilungsvermögen von und mit Jugendlichen benötigen. Sie müssen sich dabei teilweise sehr persönlich auf den jeweiligen Junghelfer/auf die jeweilige Junghelferin einstellen können, um die wirkliche Mitwirkung bei dem Gemeinschaftsprojekt beurteilen und durch die Abnahme dokumentieren zu können.

Die mit dieser Abnahme beauftragte Person muss durch die Präsentation feststellen, dass der oder die Jugendliche sich bei dem vor dieser Abnahme durchgeführten Gemeinschaftsprojekt insbesondere in der Vorbereitung und Planung persönlich mit eingebracht hat. Weiterhin muss erkennbar sein, warum extra dieses Projekt für die Abnahme des Leistungsabzeichens der Stufe Gold ausgewählt wurde. Für die Bewertung des Gemeinschaftsprojektes reicht es nicht, in ein bereits fertig geplantes Projekt einzusteigen, das der Ortsverband ohnehin durchführen würde. Denn der Ortsverband bzw. die Jugendgruppe soll durch die Durchführung zu möglichst neuen Veranstaltungen für die Gesellschaft mit der Beteiligung von Jugendlichen motiviert werden. Die Jugendlichen sollen dabei lernen Verantwortung zu übernehmen und erste Erfahrungen mit Planungen von einfachen Aktivitäten sammeln. Durch die explizite Planung und Durchführung von Projekten oder Teilen davon können, soweit in ihrem Bereich möglich, Führungsfunktionen oder organisatorische Qualitäten erlebt und erlernt werden (vgl. inhaltliche Bewertungskriterien auf Seite 4).

Der Schwerpunkt der Bewertung des Gemeinschaftsprojektes muss deshalb hauptsächlich auf dem eigenen Projektanteil einer Gemeinschaftsaktion liegen. Die Art der Darstellung ist deshalb wichtig, da nur dadurch die mit der Abnahme beauftragte Person einen Eindruck von dem durchgeführten Projekt erlangen kann. Deshalb gehört zur Vorstellung des Gemeinschaftsprojektes für die Abnahme des Goldenen Leistungsabzeichens eine Vorbereitung. Es muss ersichtlich sein, dass der Junghelfer/die Junghelferin sich auf die Abnahme vorbereitet und mit der Art und Weise der Veranschaulichung seines/ihrer Projektanteils auseinander gesetzt hat.

Selbstverständlich kann im Anschluss an die Vorstellung des jeweiligen Gemeinschaftsprojektes durch gezielte Nachfragen zusätzlich sichergestellt werden, dass obige Schwerpunkte bzw. durch den Beurteilungsbogen definierten Muss- und Sollkriterien klar und eindeutig beurteilt werden können.

Das Beurteilungs- und Einfühlungsvermögen der mit dieser Abnahme beauftragte(n) Person(en) ist deshalb im besonderen Maße erforderlich!

Beispiele und Ideen für mögliche Gemeinschaftsaktionen, bei denen sich die Junghelferinnen und Junghelfer engagieren können, sind im direkten Umfeld zu entdecken. Anregungen gibt es unter [www.gemeinschaftsprojekt.thw-jugend.de](http://www.gemeinschaftsprojekt.thw-jugend.de).



## Gemeinschaftsprojekt (2 von 2)\*

Name des Junghelfers / der Junghelferin

<b>Bewertung</b>	Kennzeichnung im Feld: mit '✓' für Teilaufgabe korrekt gelöst, mit '-' für Teillösung <i>nicht</i> korrekt!		<b>Kommentar, Bemerkung, Erläuterung, Vermerk</b>
	<b>Bewertungskriterien</b>		

### Präsentationskriterien (6 von 8)

x	Aufbau und Ablauf der Vorstellung (erkennbarer „Roter Faden“)	<input type="checkbox"/>	
0	Kreative bzw. ansprechende Darstellung der Präsentation	<input type="radio"/>	
x	Erkennbarer Themenbezug (verständliche Erläuterung des Projekts)	<input type="checkbox"/>	
x	Art und Weise der Vorbereitung auf das Leistungsabzeichen	<input type="checkbox"/>	
0	Einhaltung des vorgegebenen Rahmens (Zeit / Übersichtlichkeit)	<input type="radio"/>	
0	Geeignete Medienwahl und Darstellungsmethode	<input type="radio"/>	
x	Eigenständige, souveräne Vorstellung (freier Vortrag / Kontakt zu den Zuhörern)	<input type="checkbox"/>	
0	Richtige Beantwortung von Rückfragen	<input type="radio"/>	

### Inhaltliche Bewertung des Projekts (5 von 7)

x	Überzeugende Veranschaulichung der eigenen Planung und Vorbereitung	<input type="checkbox"/>	
x	Schlüssige Darstellung des persönlichen Anteils bei der Durchführung	<input type="checkbox"/>	
0	Individualität bzw. Kreativität bei der Gestaltung und Durchführung	<input type="radio"/>	
x	Erkennbare Phasen des Projekts (Ziele, Planung/Entwicklung, Umsetzung, Durchführung)	<input type="checkbox"/>	
0	Zusammenarbeit mit internen oder externen Partnern	<input type="radio"/>	
x	Auswahlkriterium des Projekts als Thema für das Leistungsabzeichen - Gold	<input type="checkbox"/>	
0	persönliches Resümee von dem Projekt (Erkenntnis, Fazit)	<input type="radio"/>	

\* (2 von 2) bedeutet beide Teilbereiche sind jeweils zu bestehen um die Gesamtbewertung zu erfüllen